

**Johannes Rauch**  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.802.635

Wien, 15.12.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 12795/J der Abgeordneten MMag. Katharina Werner Bakk., Kolleginnen und Kollegen betreffend Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung** wie folgt:

**Frage 1:**

- *Wie oft und wann hat die Koordinierungsstelle bisher getagt? (Bitte um Angabe auch der teilnehmenden Mitglieder)*

Die Koordinierungsstelle hat bisher 4 Mal getagt, und zwar am 01.09.21, am 21.10.21, am 05.07.22 und am 10.10.22. Mein Ressort ist durch eine Mitarbeiterin der Sektion III in der Koordinierungsstelle vertreten. Diese Mitarbeiterin hat auch eine Stellvertreterin, welche ebenfalls aus der Sektion III kommt.

**Fragen 2, 3, 4 und 6:**

- *Wie oft und wann haben Arbeitsgruppen unter Beteiligung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz bisher getagt? (Bitte um Angabe der teilnehmenden Mitglieder)*

- *Welche Ihr Ministerium betreffende Maßnahmen wurden in diesen Arbeitsgruppen bisher erarbeitet?*
- *Gibt es einen Implementierungszeitplan dazu?*
  - a. *Falls ja, wie sieht dieser konkret aus?*
  - b. *Falls nein, warum nicht?*
- *Hat das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz bereits Projekte gestartet, die im Rahmen der Arbeitsgruppen der Koordinierungsstelle erarbeitet wurden?*
  - a. *Falls ja, welche sind das konkret und wie werden sie finanziert?*
  - b. *Falls nein, warum nicht?*

Eine Mitarbeiterin der Sektion III ist auch in der Arbeitsgruppe „Zivilrechtliche Haftung“ vertreten, die sich bisher 1 Mal getroffen hat, und zwar am 22.4.2022.

In der Arbeitsgruppe wurden die rechtlichen Grundlagen und Instrumente bei der Weitergabe bzw. Verteilung von Lebensmitteln an soziale und karitative Einrichtungen dargestellt und daraus resultierende Herausforderungen für die betreffenden Akteure der Lebensmittelwertschöpfungskette erörtert. Es wurde hierbei auf die unionsrechtlichen Bestimmungen zum Lebensmittelrecht, insbesondere die lebensmittelrechtliche Verantwortung sowie auf zivilrechtliche Haftungsfragen von Lebensmittelunternehmen eingegangen. In weiterer Folge wurden die hygienerechtlichen Fragestellungen in einer Sitzung der Codex-Unterkommission Hygiene behandelt.

**Frage 5:**

- *Welche Maßnahmen zur Sicherung der Datengrundlage & -qualität zur Lebensmittelverschwendung wurden von Ihrem Ministerium ausgearbeitet und wann werden diese implementiert?*

Dazu liegen meinem Ressort mangels Zuständigkeit keine Informationen vor.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch



